Projektgesellschaft Norderelbe
Eine Gesellschaft der WEP und der egeb: Wirtschaftsförderung

P R E S S E M I T T E I L U N G

Tel.: +49. (0) 48 21. 1 78 88-0
Fax: +49. (0) 48 21. 1 78 88-11
E-Mail: info@pg-norderelbe.de
www.pg-norderelbe.de

Regionale Kooperation Westküste bekräftigt Forderung nach Ausbau der A20

Itzehoe, 08.06.2017
Zeichen: R-18.2/Frö

Itzehoe. Der Ausbau der A20 mit einer festen Elbquerung bei Glückstadt. Diese Forderung hat die Regionale Kooperation Westküste in ihrem aktuellen „Positionspapier Verkehr" bereits an die bisherige Landesregierung Schleswig-Holsteins gerichtet. Auf der heutigen Sitzung des Lenkungsausschusses bekräftigen die Partner der Kooperation diese Forderung gegenüber den Parteien einer künftigen Kieler Koalition und fordern eine Beschleunigung der Planfeststellungsverfahren aller Verkehrsprojekte. Oliver Stolz, Landrat des Kreises Pinneberg und Vorsitzender der Regionalen Kooperation erklärt dazu: „Die A20 ist für die Westküste von essentieller Bedeutung und muss mit hohem Engagement und Geschwindigkeit von allen am Verfahren Beteiligten zur Umsetzung gebracht werden." Das Positionspapier Verkehr mit der Forderung zum A20-Ausbau wird von allen Kreistagen der Kreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg sowie den Gremien der beteiligten Industrie- und Handelskammern getragen. „Mit diesem breiten regionalen Konsens erwarten wir von den künftigen Koalitionspartnern eine verbindliche Vereinbarung im Koalitionsvertrag mit dem Ziel einer klaren und schnellen Umsetzung dieses Verkehrsprojektes, das von überregionaler wirtschaftlicher Bedeutung ist," so Landrat Stolz weiter.

Die Regionale Kooperation Westküste ist ein Zusammenschluss der Kreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg, der Industrie- und Handelskammern zu Kiel und zu Flensburg sowie der Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Kreise (Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH, WEP Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg mbH, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH). Ziel der Kooperation ist es, die Wirtschaftsstruktur und Innovationskraft an der Westküste zu stärken. Dafür bündelt ein Regionalmanagement die

REGIONALE KOOPERATION WESTKÜSTE

Annette Fröhlingsdorf

Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste

Tel.: +49. (0) 48 21. 1 78 88-12
Fax: +49. (0) 48 21. 1 78 88-11
E-Mail: froehlingsdorf @pg-norderelbe.de

Viktoriastr. 17
25524 Itzehoe

Gefördert durch
Wir fördern Wirtschaft
EU.SH
Landesprogramm Wirtschaft: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Bund und das Land Schleswig-Holstein

Kreis Nordfriesland I Kreis Pinneberg Kreis Dithmarschen I Kreis Steinburg IHK zu Flensburg I IHK zu Kiel WEP Wirtschaftsförderung Kreis Pinneberg I egeb: Wirtschaftsförderung I Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland

Projektgesellschaft Norderelbe mbH

Geschäftsführung:
Martina Hummel-Manzau
Dr. Harald Schroers

Gesellschafter:
egeb: Wirtschaftsförderung.
egeb Entwicklungsgesellschaft Brunsbüttel mbH

WEP
WEP Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg mbH

HRB 6818 AG Pinneberg
Sitz der Gesellschaft: Itzehoe

Kräfte und koordiniert Vorhaben für die Zukunftsfähigkeit der Westküsten- und Unterelberegion.

Weitere Informationen zur Regionalen Kooperation Westküste finden Sie unter www.rk-westküste.de.

Ansprechpartner:

Oliver Stolz, Vorsitzender der Regionalen Kooperation Westküste
und Landrat des Kreises Pinneberg
Tel. 04121 – 4502 – 1000, Email: o.stolz@kreis-pinneberg.de

Projektgesellschaft Norderelbe mbH
Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste;
Annette Fröhlingsdorf, Tel. 04821 – 17 888 - 12, Email: froehlingsdorf@pg-norderelbe.de

Wir fördern Wirtschaft

EU.SH

Landesprogramm Wirtschaft: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Bund und das Land Schleswig-Holstein

Das „Regionalmanagement Regionale Kooperation Westküste“ wird gefördert aus dem Landesprogramm Wirtschaft. Im Landesprogramm Wirtschaft werden im Zeitraum 2014 – 2020 Fördermittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) mit ergänzenden Landesmitteln für die wirtschafts- und regionalpolitische Förderung in Schleswig-Holstein gebündelt. Mehr Informationen im Internet: EU-SH.schleswig-holstein.de